



VERHALTENSKODEX
für
LIEFERANTEN

FW THORPE PLC

EINFÜHRUNG

Unser Ziel ist es, als profitabler und verantwortungsbewusster Leuchtenhersteller zu agieren und gleichzeitig soziale, ethische und ökologische Grundsätze für unsere Aktionäre, Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten und die Gesellschaft als Ganzes einzuhalten.

Um unser Ziel zu erreichen, sind wir uns bewusst, dass die Aktivitäten, die über unsere Lieferkette durchgeführt werden, indirekte Auswirkungen auf unsere soziale, ethische und ökologische Leistung haben können. Deshalb wollen wir nur mit namhaften Lieferanten und Herstellern zusammenarbeiten, die für uns unter „akzeptablen Bedingungen“ produzieren können. Das bedeutet rechtmäßig, durch fairen und ehrlichen Umgang, ohne Ausbeutung der Mitarbeiter, die die Produkte herstellen, unter angemessenen Arbeitsbedingungen und im Einklang mit der Umwelt.

Dieser Verhaltenskodex legt für unsere Lieferanten und damit auch für deren Lieferanten die grundlegenden Anforderungen von FW Thorpe Plc fest, die erfüllt sein müssen, um mit uns Geschäfte zu tätigen. Es gibt einen Prozess der Selbstevaluierung und unabhängigen Inspektion, um die ordnungsgemäße und praktische Anwendung zu gewährleisten.

UNSERE VERPFLICHTUNG GEGENÜBER LIEFERANTEN

Wir sind bestrebt, unsere Geschäftstätigkeit in einer Weise auszuüben, die wir für ethisch und professionell halten. Abhängig von den Bedürfnissen unseres Unternehmens sind wir bestrebt, stabile, nachhaltige und langfristige Beziehungen zu unseren Lieferanten und anderen Geschäftspartnern zu fördern. FW Thorpe Plc beabsichtigt, die Grundsätze dieses Kodex bei seinen eigenen Tätigkeiten zu befolgen, und wir haben zu diesem Zweck soziale, ethische und ökologische Grundsätze und Richtlinien angenommen. Wir sind uns bewusst, dass Lieferanten möglicherweise Zeit benötigen, um Bereiche zu adressieren, in denen diese Bedingungen derzeit möglicherweise nicht eingehalten werden. Wir glauben aber, dass die Einhaltung durch einen Prozess der kontinuierlichen Verbesserung erreicht werden kann.

EINHALTUNG VON GESETZEN

Wir erwarten von allen unseren Lieferanten, dass sie ihre nationalen Gesetze und Vorschriften einhalten und die grundlegenden Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte einhalten.

Wenn der Kodex oder das nationale Recht die gleiche Problematik behandelt, wird von dem Lieferanten erwartet, dass er mindestens den geltenden gesetzlichen Anforderungen des Landes, in dem er tätig ist, entspricht.

GESUNDHEIT & SICHERHEIT

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie ihren Mitarbeitern eine sichere und gesunde Umgebung in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen Gesetzen und Vorschriften bieten. Es sollten geeignete Verfahren vorhanden sein, um Unfälle und Gesundheitsschäden zu vermeiden, die sich während der Arbeit oder infolge des Betriebs von Arbeitgebereinrichtungen ereignen können. Die Lieferanten sollten einen ernannten Vertreter des oberen Managements für Gesundheit und Sicherheit haben, der die Einhaltung der Verfahren durch die Einrichtung überwacht.

Insbesondere sollten die Lieferanten sicherstellen, dass:

- alle Mitarbeiter regelmäßige und aufgezeichnete Gesundheits- und Sicherheitsschulungen erhalten, und dass diese Schulungen für neues und neu zugewiesenes Personal wiederholt werden;
- die Einrichtungen über angemessene Brandschutznormen/-verfahren verfügen, einschließlich regelmäßiger Brandschutzübungen für alle Mitarbeiter, geeigneter Feuerlöschgeräte und leicht zugänglicher, markierter und offener Notausgänge für den Notfall;
- die Einrichtungen über eine ausreichende Belüftung bei schädlichen Dämpfen oder Staub verfügen;
- sichere Alternativen zur Verwendung gefährlicher Stoffe angenommen werden;
- geeignete Schutzkleidung vorhanden und die Verwendung von Schutzkleidung gewährleistet ist;
- Wohneinrichtungen für Arbeitnehmer in Übereinstimmung mit den lokalen Gesetzen und Vorschriften sicher und gesund gehalten werden;
- die Einrichtungen über leicht zugängliche, angemessene und saubere Badezimmer verfügen;
- Trinkwasser jederzeit verfügbar ist;
- wenn HIV/AIDS ein wesentliches Problem am Standort des Lieferanten ist, die Lieferanten die Mitarbeiter über das Risiko von HIV/AIDS aufklären und bei Bedarf helfen, Zugang zu Behandlung und Medikamenten zu gewähren.

VERGÜTUNG

FW Thorpe Plc erwartet, dass die für eine Standardarbeitswoche gezahlten Löhne und Leistungen mindestens den nationalen Rechtsnormen oder Branchenstandards entsprechen, je nachdem, welcher Wert höher ist. In jedem Fall sollten die Löhne immer ausreichen, um die Grundbedürfnisse zu decken und ein gewisses verfügbares Einkommen zu erzielen.

Alle Mitarbeiter sind vor Aufnahme einer Beschäftigung schriftlich und verständlich über ihre Arbeitsbedingungen und Löhne zu informieren.

Das Personal ist rechtzeitig und in einer angemessenen Form und Weise zu bezahlen. Die Angaben über ihren Lohn für jede Lohnperiode sollten bei jeder Auszahlung genau angegeben werden. Abzüge vom Lohn als Disziplinarmaßnahme sind nicht zulässig.

ARBEITSZEITEN

Von den Lieferanten wird erwartet, dass sie die geltenden lokalen Gesetze und Industriestandards für Arbeitszeiten einhalten. Lieferanten sollten, außer unter besonderen Umständen oder wie es das lokale Recht zulässt, nicht erwarten, dass ihre Mitarbeiter mehr als 48 Stunden pro Woche arbeiten und im Durchschnitt mindestens einen freien Tag pro 7 Tage erhalten.

Wir sind uns bewusst, dass Personen in Führungspositionen bei der Ausübung ihrer Rollen und Verantwortlichkeiten diese Grenzen überschreiten können. Angesichts der saisonalen Natur des Geschäfts erkennen wir auch an, dass von den Mitarbeitern der Lieferanten unter besonderen Umständen erwartet werden kann, dass sie für relativ kurze Zeiträume längere Arbeitszeiten haben. In diesem Fall sollte es den Vorschriften des Beschäftigungslandes entsprechen.

Ist das Unternehmen Vertragspartei eines Tarifvertrags, der frei mit Arbeitnehmerorganisationen (im Sinne der ILO) ausgehandelt wurde, die einen wesentlichen Teil seiner Belegschaft repräsentieren, kann es Überstunden in Übereinstimmung mit diesem Vertrag verlangen, um die kurzfristige Geschäftsnachfrage zu decken. Dies sollte freiwillig sein, 12 Stunden pro Woche nicht überschreiten, nicht regelmäßig gefordert und immer mit einem Zuschlag vergütet werden.

ZWANGSARBEIT

Wir erwarten, dass unsere Lieferanten und ihre Lieferketten den Einsatz von Zwangsarbeit (einschließlich moderner Sklaverei und Menschenhandel), sei es in Form von Gefangenearbeit, Schuldknechtschaft, Vertragsknechtschaft oder anderweitig, nicht zulassen und dem jährlichen F.W. entsprechen. Erklärung von Thorpe Plc zu Sklaverei und Menschenhandel*

Als Zwangsarbeit sollte jede Arbeit oder Dienstleistung gelten, die einer Person unter Androhung einer Strafe für ihre Nichterfüllung entzogen wird und für die der Arbeitnehmer sich nicht freiwillig anbietet.

KINDERARBEIT

Wir lehnen die Beschäftigung von Personen ab,

- die jünger als 15 Jahre oder älter sind, je nach Rechtsvorschriften des Landes;
- in einem Alter unter dem für die Erfüllung der Schulpflicht vorgeschriebenen Alter sind.

Darüber hinaus müssen die Arbeitgeber alle ihre lokalen gesetzlichen Anforderungen an junge Arbeitnehmer erfüllen, insbesondere die in Bezug auf Arbeitszeiten, Löhne, Gesundheit und Sicherheit sowie allgemeine Arbeitsbedingungen.

Ein junger Arbeiter ist definiert als jeder Arbeiter über dem Alter eines Kindes, wie oben definiert, und unter dem Alter von 18 Jahren. Kinderarbeit ist nicht akzeptabel.

* Zur Einsicht verfügbar unter:

<https://www.thorlux.de/stellungnahme-zu-sklaverei-und-menschenhandel.pdf>

VEREINIGUNGSFREIHEIT

Wir erwarten, dass unsere Lieferanten Mitarbeiter und andere Arbeitnehmer nicht daran hindern werden, sich freiwillig einem gesetzmäßigen Arbeitnehmerverband oder einem Tarifverein anzuschließen.

Wo Gesetze diese Freiheiten verbieten, wird der Lieferant dazu angehalten, parallele Assoziations- und Verhandlungswege zu erleichtern.

BELÄSTIGUNG UND MISSBRAUCH

Wir erwarten, dass unsere Lieferanten einen sicheren Arbeitsplatz frei von Belästigungen bereitstellen, und sie nicht die Verwendung von Geldstrafen, Körperstrafen oder andere Formen psychischen oder körperlichen Missbrauchs, Zwangs oder Einschüchterung erlauben.

Alle disziplinarischen Maßnahmen sollten aufgezeichnet werden.

ETHIK UND INTEGRITÄT

Wir erwarten, dass unsere Lieferanten ihre Geschäfte mit Integrität führen und ehrlich über die Art der von ihnen gelieferten Produkte kommunizieren.

Lieferanten müssen die Privatsphäre und vertraulichen Informationen ihrer Mitarbeiter und Geschäftspartner respektieren sowie Daten und geistiges Eigentum vor Missbrauch schützen. Die Vertraulichkeit von Informationen, die im Geschäftsverkehr ausgetauscht werden, muss respektiert werden und darf niemals für illegale Zwecke oder zum individuellen Vorteil verwendet werden. Bei der Verhandlung von Handelsinhalten dürfen keinerlei falschen Informationen gegeben werden.

BESTECHUNG UND KORRUPTION

Das Anbieten, Zahlen, Fordern oder Annehmen von Bestechungs- oder Schmiergeldern, einschließlich Vermittlungszahlungen, wird nicht toleriert. Von Lieferanten und Vertretern wird erwartet, dass sie über Anti-Korruptions- und Anti-Bestechungsverfahren verfügen.

DISKRIMINIERUNG

Wir erwarten, dass unsere Lieferanten nicht aufgrund von Rasse, Kaste, Herkunft, Religion, Behinderung, Geschlecht, sexueller Orientierung, Gewerkschaft oder politischer Zugehörigkeit oder Alter diskriminieren.

Angestellte und sonstige Interessengruppen sollten in der Lage sein, Bedenken oder potenziell ungesetzliche Praktiken am Arbeitsplatz zu melden, ohne Repressalien befürchten zu müssen.

UMWELT

Wir ermutigen unsere Lieferanten, eine Umweltrichtlinie zu haben, die allen Mitarbeitern mitgeteilt wird und die allgemeinen Umweltziele festlegt, eine Verpflichtung zur Einhaltung der lokalen Gesetze und eine Verpflichtung zur kontinuierlichen Verbesserung.

Sicherheitsdatenblätter (SDB) sollten verfügbar sein und Behälter für gefährliche Abfälle/Chemikalien sollten in gutem Zustand sein, gekennzeichnet und angemessen gelagert werden.

Materialien, die im Herstellungsprozess oder im Endprodukt verwendet werden, sollten die Freisetzung in die Umwelt in Mengen, die der menschlichen Gesundheit oder der Umwelt schaden, minimieren und nach Möglichkeit ausschließen.

Nach Möglichkeit sollten Materialien aus nachhaltigen und gut geführten Quellen verwendet werden. Lieferanten sollten Recycling fördern und Schritte unternehmen, um Abfall zu minimieren und sorgfältig zu entsorgen. Wir ermutigen zur Reduzierung des Energieverbrauchs innerhalb unserer Lieferantenprozesse.

QUALITÄT

Wir erwarten, dass die Waren fehlerfrei und in der besten verfügbaren Ausführung, Qualität, Materialauswahl und Verarbeitung geliefert werden. Sie sollten in jeder Hinsicht mit der jeweiligen Bestellung und Spezifikation und/oder den gelieferten Mustern oder Proben übereinstimmen und für den Verwendungszweck geeignet sein.

Alle Dienstleistungen werden von entsprechend qualifiziertem und geschultem Personal mit der gebotenen Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit auf einem hohen Qualitätsstandard und in jeder Hinsicht auftragskonform erbracht.

KOMMUNIKATION

Lieferanten werden ermutigt, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass die Bestimmungen dieses Kodex ihren Mitarbeitern und ihrer eigenen Lieferkette mitgeteilt werden.

Darüber hinaus werden Lieferanten aufgefordert, dafür zu sorgen, dass die oben genannten Grundsätze von ihren Mitarbeitern, Lieferanten, Vertretern und Auftragnehmern so weit wie möglich übernommen und angewendet werden.

ÜBERWACHUNG

Lieferanten werden ermutigt, ein Selbstüberwachungssystem auf der Grundlage dieses Kodex einzurichten und sich auf eine unabhängige Überprüfung der Einhaltung des Kodex hinzubewegen.

SANKTIONEN

Die Einhaltung der Anforderungen des Kodex wird überwacht und die Ergebnisse den jeweiligen Lieferanten mitgeteilt.

Im Falle der Nichterfüllung der Normen kann einem Lieferanten die Möglichkeit gegeben werden, diese innerhalb einer mit FW Thorpe Plc zu vereinbarenden angemessenen Frist zu erfüllen.

Während FW Thorpe Plc bestrebt ist, sicherzustellen, dass alle Korrekturmaßnahmen durch eine erfolgreiche Partnerschaft mit Lieferanten und Fabriken gelöst werden, kann FW Thorpe Plc den Handel mit dem betreffenden Lieferanten einstellen, wenn am Ende der vereinbarten Zeit die Standards je nach Schwere des Fehlers nicht erreicht werden.

Ich habe die oben angegebenen Informationen gelesen und bestätige, dass dieses Unternehmen seine Geschäfte in Übereinstimmung mit dem oben genannten Verhaltenskodex führt.

Name des Direktors: _____

Unterschrift des Direktors: _____

Position: _____

Datum: _____

Firma: _____

(Bitte fügen Sie Ihre „Werksregeln“ für Arbeiter bei, falls vorhanden.)